

Text (nach Ps 139,1-12): Albert Frey

Melodie: Albert Frey



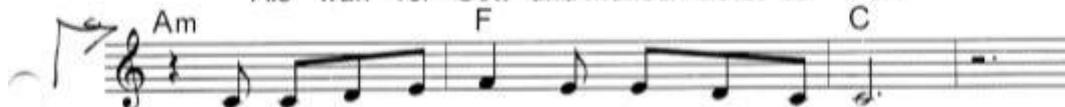
1. Wo ich auch ste - he, du warst schon da.

2. Du kennst mein Herz, die Seh - sucht in mir.



Wenn ich auch flie - he, du bist mir nah.

Als wah - rer Gott und Mensch warst du hier.



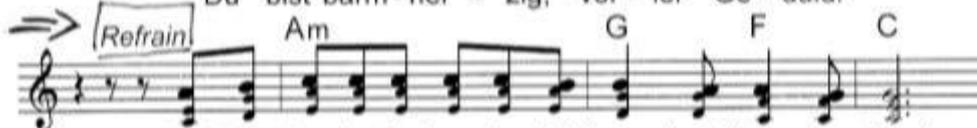
Was ich auch den - ke, du weißt es schon.

In al - lem uns gleich und doch oh - ne Schuld.



Was ich auch füh - le, du wirst ver - steh'n.

Du bist barm - her - zig, vol - ler Ge - duld.



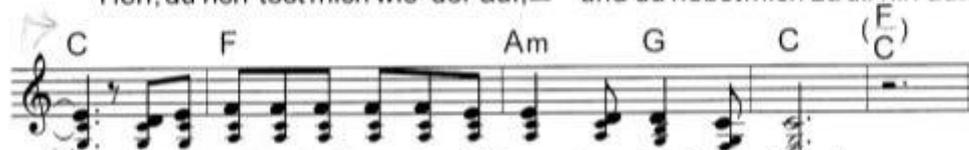
Und ich dan - ke dir, dass du mich kennst und trotz - dem liebst,



und dass du mich beim Na - men nennst und mir ver - gibst.



Herr, du rich - test mich wie - der auf, — und du hebst mich zu dir hin - auf..



— Ja, ich dan - ke dir, dass du mich kennst und trotz - dem liebst.

251. Keinen Tag soll es geben

Kei - nen Tag soll es ge - ben, da du
 sa - gen musst: Nie - mand ist da, - der mir die
 Hän - de reicht. Kei - nen Tag soll es ge - ben,
 da du sa - gen musst: Nie - mand ist da, der mit mir
 We - ge geht. Refr.: Und der Frie - de Got - tes, der
 hö - her ist als uns - re Ver - nunft, der hal - te
 un - sern Ver - stand wach und uns - re Hoff - nung
 groß und stär - ke uns - re Lie - be.

2. Keinen Tag soll es geben, da du sagen musst: Niemand ist da, der mich mit Kraft erfüllt. Keinen Tag soll es geben, da du sagen musst: Niemand ist da, der mir die Hoffnung stärkt.

3. Keinen Tag soll es geben, da du sagen musst: Niemand ist da, der mich mit Geist beseelt. Keinen Tag soll es geben, da du sagen musst: Niemand ist da, der mir das Leben schenkt.

T: Uwe Seidel / M: Thomas Quast, aus: *Dass Versöhnung blüht*, 1997
 Alle Rechte im tvd-Verlag, Düsseldorf

99. Ein Licht in dir geborgen

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of six staves of music with German lyrics underneath. Chord symbols are placed above the notes. The lyrics are:

1. Ein Fun-ke aus Stein ge-schla - gen wird
 Feu-er in kal - ter Nacht. Ein Stern vom Him - mel ge - fal -
 len zieht Spu - ren von Got - tes Macht.
 So wie die Nacht flieht vor dem Mor - gen,
 so zieht die Angst aus dem Sinn,
 so wächst ein Licht in dir ge - bor - gen
 die Kraft zum neu - en Be - ginn.

2. Glut in Wassern gesunken wird Glanz in spiegelnder Flut. Ein Strahl, durch Wolken gedrungen wird Quell von neuem Mut.
 3. Ein Lachen in deinen Augen vertreibt die blinde Wut. Ein Licht in dir geborgen wird Kraft in tiefer Not.

T: / M: Gregor Linßen, aus: Lied vom Licht
 © EDITION GL, Neuss, 1990

Möge die Straße uns zusammenführen

Irisches Segenslied

F C Dm Am



1. Mö - ge die Stra - ße uns zu - sam - men füh - ren
 2. Füh - re die Stra - ße, die du gehst,
 3. Hab un - term Kopf ein wei - ches Kis - sen,
 4. Bis wir uns mal wie - der se - hen,

B \flat F C C7 F C



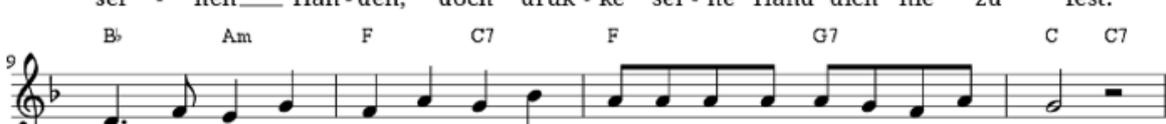
und der Wind in dei - nem Rük - ken sein; sanft fal - le Re - gen
 im - mer nur zu dei - nem Ziel berg - ab; hab' wenn es kühl wird,
 ha - be Klei - dung und das täg - lich Brot; sei ü - ber vier - zig
 hof - fe ich, dass Gott dich nicht ver - lässt; er hal - te dich in

Dm Am B \flat C7 F



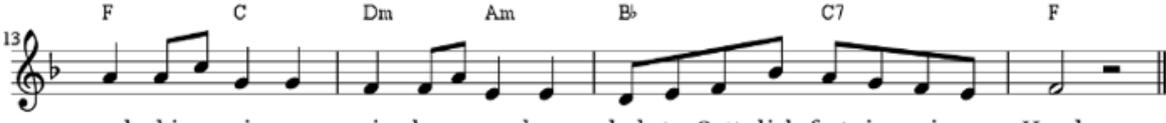
auf dei - ne Fel - der und warm auf dein Ge - sicht der Son - nen - schein.
 war - me Ge - dan - ken, und den vol - len Mond in dunk - ler Nacht.
 Jah - re im Him - mel, be - vor der Teu - fel merkt, du bist schon tot.
 sei - nen Hän - den, doch drük - ke sei - ne Hand dich nie zu fest.

B \flat Am F C7 F G7 C C7



Und bis wir uns wie - der - se - hen, hal - te Gott dich fest in sei - ner Hand;

F C Dm Am B \flat C7 F



und bis wir uns wie - der - se - hen, hal - te Gott dich fest in sei - ner Hand.